

Einladung

23. Juli 2019

War bis 2013 eine Aufbruchstimmung in der Zusammenarbeit mit Russland festzuhalten, so änderte sich nach der Krim Einiges. Eine Million Soldaten, 3 Millionen Reservisten und eine deutliche Modernisierungskampagne mögen für das Land angemessen sein. Wie sieht es mit der angewandten Militärdoktrin aus, wo sind die Kräfte in welchem Bereitschaftsstatus stationiert, was versteht Putin unter dem Schutz von Auslandsbürgern, wie wird das russische Engagement in Syrien bewertet, wohin und in welcher Qualität entwickeln sich die russischen Streitkräfte. Viele Fragen, denen unser Referent nachgehen wird.

Oberst a.D. Friedrich Karl Jeschonnek

trägt zum Thema

„Militärische Fähigkeitsentwicklung der Russischen Förderung“

am Mittwoch, den 11. September 2019, 19.00 Uhr

in 53113 Bonn, Welckerstr. 11, Bundespresseamt (Außenstelle Bonn)¹ vor.

Dazu laden wir Sie herzlich ein. Interessierte aus Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis sind uns ebenfalls sehr willkommen. Der Zugang zu der Veranstaltung ist nach den Hausregeln nur möglich auf der Grundlage der **Anmeldeliste**. Bitte führen Sie daher ein **Ausweisdokument** mit.

Zusagen mit Vor- und Nachnamen aller Teilnehmer erbitten wir bis **T.: 2. September 2019** an die E-Mail **Roland.Heckenlauer@gsp-sipo.de** oder auf der beiliegenden Antwortkarte (bei postalischer Einladung).

Aus organisatorischen Gründen erhalten Sie keine Teilnahmebestätigung.



Vorankündigungen/ Planungen: Bitte stets auch unter [www.gsp-sipo.de/Sektion Bonn prüfen](http://www.gsp-sipo.de/Sektion_Bonn_pruefen)

Oktober (t.b.d.) Mahir Tokatli, M.A. Universität Bonn, „Türkei - Quo vadis?“ **28. November:** Generalleutnant Dr. Ansgar Rieks, Stellvertreter des Inspekteur der Luftwaffe, „Anforderungen an eine moderne Luftwaffe“, Bonn-Hardtberg Moltke-Saal, **10. Dezember:** Mitgliederversammlung mit Wahl eines Vorstandes, Waldau 50, Bonn-Venusberg.

¹ Pressesaal im ersten Obergeschoss. Parkplätze vorhanden. U-Bahn-Station Heussallee/ Museumsmeile (Nordostseite)